

KonDoc - das jüngste Kind der Dokumentlieferung

Christa Kuon

Neben dem Dokumentlieferdienst Subito, der Belieferung der Exzellenzen in der Bischofsvilla und seit neuestem auch in der Seeburg in Kreuzlingen, bieten wir seit Ende Oktober 2008 jetzt auch einen In-House Lieferdienst:

KonDoc

Dieser Service, der bei vielen Universitätsbibliotheken schon seit Jahren Standard ist, konnte nach relativ kurzer Vorbereitungszeit auch bei uns am 24.10.2008 in die Produktion gehen.

Wir bedienen mit KonDoc alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Universität. Geliefert werden auf elektronischem Wege (per email und pdf) Aufsätze aus Zeitschriften und Teilkopien aus Monographien aus unserem Bestand.

Die Bestellung erfolgt über unseren OPAC. Ein Bestellbutton befindet sich am Ende der Titelaufnahme. Nach der Authentifizierung (Mitarbeiternummer und Bibliothekspasswort) erscheint das Bestellformular für die detaillierten Aufsatzdaten.

Die für die Lieferung benötigte E-Mail-Adresse wird aus den Libero-Benutzerdaten automatisch ergänzt.

Für die Bearbeitung der Anfragen nutzen wir die Subito-Software DOD 2.

Alle KonDoc-Bestellungen werden zusammen mit den Subito-Aufträgen von den Subito-Hiwis bearbeitet: d.h. die Bücher, bzw. Zeitschriftenbände werden geholt und die gewünschten Aufsätze eingescannt und automatisch an den Besteller geschickt.

Zur Illustration noch eine kleine Tabelle, die die Entwicklung der Auftragszahlen zeigt:

Monat	Erhaltene Bestellungen	positiv erl. Bestellungen
Oktober 2008	69	43
November 2008	370	297
Dezember 2008	415	341
Januar 2009	530	443
Februar 2009	676	535